

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

▪ Lebensmittelüberwachung-Gesundheitsschutz-Verbraucherinformationsgesetz

Bei Überwachungstätigkeiten für Betriebe, die dem Lebensmittelrecht unterliegen, der Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln (inkl. Preisangabenverordnung), der Überwachung von Getränkeanlagen, der Umsetzung des Strahlenschutzvorsorgegesetzes, der Probenahme, des Zoonosen-Monitorings und bei der Ausstellung von Exportbescheinigungen, werden personenbezogene Daten verarbeitet.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung und Verarbeitung ist der Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf, E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf, E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten die Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

Zudem vorrangig nach den fachspezifischen europäischen und nationalen Rechtsvorschriften wie:

- Verordnung (EU) 2017/ 625 (EU-Kontrollverordnung) und Durchführungsverordnungen;
- EU-Hygienepaket und nationale Ausführungsvorschriften;
- Verbraucherinformationsgesetz (VIG);
- Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG);
- Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Name, Vorname, Geburtsname/-datum/-ort, Staatsangehörigkeit, Anschrift (Betrieb u. Privatadresse), Kontaktdaten;
- Angaben zum Betrieb und der ausgeführten Tätigkeit, Betriebsnummer und ggf. Flurnummern; von Privatpersonen, Lebensmittelunternehmern wie z. B. Metzger, Bäcker, Gaststätten, Kosmetikbetriebe, sowie Transportunternehmen und Landwirten.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die von Ihnen gemachten Angaben werden im Landratsamt Ostallgäu innerhalb des Veterinäramtes, der Behörde für Gesundheit, Veterinärwesen und Verbraucherschutz und unseren Amtstierärzten/-innen und Veterinärassistenten/-innen verarbeitet. Darüber hinaus übermitteln wir Ihre Daten im Bedarfsfall an das Gesundheitsamt Ostallgäu, an Untersuchungslabore, involvierte Lebensmittelhersteller, an die Regierung von Schwaben, an die Regierung von Oberbayern, an das Bayer. Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, an das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, an die Bayerische Kontrollbehörde für Lebensmittel-sicherheit und Veterinärwesen (KBLV), weitere nationale Veterinärbehörden und EU-Veterinärbehörden, Staatsanwaltschaften und Gerichte sowie zuständige Polizeibehörden. Die Weitergabe erfolgt aufgrund gesetzlicher Grundlagen oder in anonymisierter Form zur Erstellung von Statistiken.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht über die Art. 44 bis 49 für die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb der EU/des EWR besondere Regelungen vor. In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden 10 Jahre nach Abschluss der jeweiligen Bearbeitung gelöscht.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten erheben wir im Regelfall direkt bei Ihnen. Gegebenenfalls und ergänzend erhalten wir Ihre Daten über andere öffentliche und nicht-öffentliche Stellen und Personen, wenn hierzu eine rechtliche Grundlage vorliegt.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer Daten aufgrund der genannten Rechtsgrundlagen verpflichtet.